

WaidGreen® Wildacker-Eintopf

für eine einjährige Anlage

Auf verhältnismäßig kleiner Fläche steht ein abwechslungsreiches und schmackhaftes Äsungsangebot zur Verfügung. Der vielschichtige Nährstoffbedarf des Wildes wird durch die Gesamtheit der unterschiedlichen Pflanzenarten ausgewogen gedeckt; das Wild kann individuell aus verschiedensten Arten auswählen. Zugleich liefert der Wildacker-Eintopf ausreichend Masse und bietet Nahrung über einen Äsungszeitraum von mehreren Monaten. Hochwachsende Arten bieten gleichzeitig gute Deckung.

Wildacker-Eintopf ist mit seinen vielen Arten und Sorten für nahezu alle Bodenarten und Lagen für einen Anbau im Wald, am Waldrand und im Feld geeignet. Selbst bei schlechten Bodenverhältnissen oder ungünstigen Witterungsbedingungen entwickelt sich der Pflanzenbestand ausreichend.

Zusammensetzung (Gewichts-%):

32 % Hülsenfrüchte	Futtererbse, Lupine, Sojabohne, Sommerwicke, Winterwicke
24 % Ölfrüchte	Blattstammkohl, Futterraps, Markstammkohl, Stoppelrübe, Winterrübsen, Sonnenblumen
20 % Sonstige	Buchweizen, Kulturmalmve, Phacelia
18 % Klee	Alexandrinerklee, Bockshornklee, Esparsette, Perserklee, Rotklee
6 % Gräser	Welsches Weidelgras

Saatzeit: ab Ende April bis Juni. Je später die Aussaat erfolgt, umso zarter und attraktiver sind die Äsungspflanzen gegenüber der Naturäsung.

Saat: Die feinkörnigen Saaten werden von den grobkörnigen getrennt verpackt und sollten nach Möglichkeit auch in zwei Arbeitsgängen ausgesät werden. Bei Verwendung einer Sämaschine müssen die grobkörnigen Arten etwa 3 - 4 cm tief, die feinkörnigen Saaten aber nur 1 - 2 cm tief abgelegt werden. Die Aussaatmenge beträgt 5 kg/1.000 m².

Pflege: Die Mischung bleibt über den Winter stehen und kann im Frühjahr umgebrochen werden. Nach Wildacker-Eintopf kann bedenkenlos wieder Wildacker-Eintopf angesät werden.

Düngung: 30 - 50 kg/1.000 m² NPK-Dünger (bitte Bodenanalyse beachten!)

Impfung: wird empfohlen

Tipp: Ergänzen Sie die Mischung mit 3 - 4 kg/1.000 m² Sommergetreide mit Sommerweizen und Hafer. Es bietet ab der Milchreife eine vorzügliche, energiereiche Äsung.

